

FoamPartner

Neue Management-Organisation

Dienstag, 30.01.2018

FoamPartner gibt sich per 1. Februar 2018 eine neue Management-Organisation. Diese widerspiegelt den Zusammenschluss von FoamPartner mit der 2017 übernommenen Otto Bock Kunststoff, womit sich der Umsatz beinahe verdoppelt hat. Angestrebt werden eine noch stärkere Kundenorientierung und Effizienzgewinne.

Die folgenden Personen sind Mitglieder des global verantwortlichen Management-Committee, berichtend an den FoamPartner CEO, Michael Riedel:

- Gregor Gaisböck, Head of Business Region Europe
- Victor Liu, Head of Business Region Asia Pacific
- Olaf Vorwald, Head of Business Region Americas
- Tobias Gruener, Head of Global Operations
- Erhard Bühler, Chief Financial Officer

Die Business Region Heads tragen die Vertriebsverantwortung innerhalb der jeweiligen Geschäftsregion mit einer regionalen Ergebnisverantwortung.

Das Management Committee wird unterstützt durch die Mitglieder des Management-Teams, das unter anderem die Global Business Units Heads, umfasst:

- Michael Krause, Head of GBU Specialties
- Klaus Hellmold, Head of GBU Automotive Rolls
- Kay Kosar, Head of GBU Acoustics & Thermal Solutions
- Rita Kollbrunner, Head of GBU Living & Care
- Martin Gerstenberg, Head of GBU Systems

Die GBU Heads sind verantwortlich für den weltweiten Einsatz des gebündelten Know-hows in Bezug auf Märkte und Anwendungen sowie für Innovation und Best Practices.

Weitere Mitglieder des neuen Management-Teams sind:

- Heribert Perler, Head of Foam Development & Product Engineering
- Jens Hasenjäger, Head of SHEQ

Um den erfolgreichen Zusammenschluss und die Integration der beiden Unternehmen zu unterstützen, wird Jürgen Henze, CEO der Otto Bock Kunststoff, den CEO von FoamPartner, Michael Riedel, beratend zur Seite stehen.

Michael Riedel, CEO FoamPartner, kommentiert: „Wir bauen auf die Kompetenzen und Stärken von Otto Bock Kunststoff und FoamPartner und werden mit der neuen Organisation über alle Regionen hinweg das Wachstumspotenzial freisetzen – besonders auch in Amerika und Asien-Pazifik. Während der nächsten 18

Monate gehen wir unter Einbezug aller Anspruchsgruppen durch einen Veränderungsprozess. Dabei bleiben wir fokussiert auf unsere Kunden, denen wir unser erweitertes Leistungsspektrum anbieten können.“

Neue Management-Organisation